



2. Jahrgang

3

Stadion-
Zeitung

Einzelpreis
DM 1,-

30. August 1978



aktuell



RISTORANTE ROMA

7800 Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 225
Telefon (0761) 33157



durchgehend geöffnet
von 12 bis 24 Uhr

www.ffc-history.de

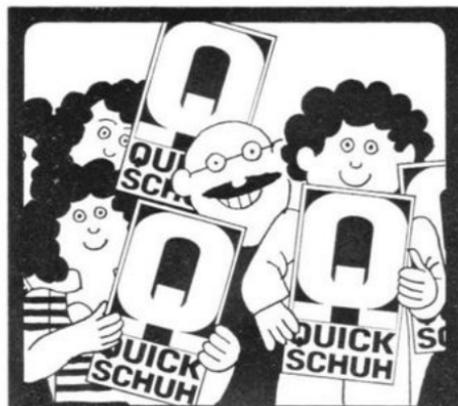


Modehaus
Kaiser-Joseph-Straße

Wer prüft wählt
OBERPAUR
Freiburg



Ausstattungshaus
Am Siegesdenkmal



Quick-Schuh
ist so
preiswert

7800 Freiburg
C & A-Passage

Schaffen Sie Vorratsraum für
alle künftigen Sonderangebote
mit der
**Kühl-Gefrierkombination
SANTO 2800 KG top-control**



Kostengünstig
einkaufen,
Sonderangebote
einfrieren.

170 Liter Kühlraum
mit vollautomatischer
Abtauvorrichtung.

90 Liter Gefrierraum.
Schnellgefrier-
einrichtung

Bedienungs- und
Kontrollarmatur in
bequemer Sicht- und
Bedienungshöhe,
dadurch kindersicher.

AEG

Hier stimmen Qualität,
Preis und Service.

Im Fachgeschäft

Gebr. Schlosser

7800 Freiburg · Friedriehring 11 · Telefon 27 22 92

Frachtfreie Anlieferung – fachgerechter Anschluss
und Kundendienst

Sehr wichtig: Wir als Fachgeschäft sind
auch nach Verkauf und Lieferung der
Geräte noch für Sie da.



NUR Waltershoferer Str. 2
7800 Freiburg
Tel. 0761 42651

Südbadens größte Regalbau-Zentrale

Alles für den Heimwerker

Steckregale · Holzprofilleisten
Element-System-Regale
Holztäbchen · Paneele
Marken-Heimwerkermaschinen

Das Fachgeschäft am Platze für
Bau- und Möbelbeschläge aller Art

Geschäftszeiten: Montag–Freitag 7.30–12.30
und 13.45–17.30; Samstag nur 8.00–12.00 Uhr

Unbeschränkte Parkmöglichkeiten

www.ffc-history.de

Das heutige Spiel:

FFC – Eintracht Trier

Im heutigen Mittwochspiel – die Vorverlegung vom 15. September erfolgte wegen des in Freiburg stattfindenden Katholikentages – empfängt der FFC die Eintracht aus Trier. Die Mannschaft aus der Moselstadt, die ein Jahr vor dem FFC den Sprung in die Zweite Liga Süd schaffte, also jetzt in ihr drittes Zweitliga-Jahr geht, landete in der letzten Saison punktgleich mit dem FFC und der um sieben Tore besseren Tordifferenz auf dem 12. Rang der Abschlusstabelle. Diese Platzierung erreichte man mit einer Energieleistung von 12:4 Punkten aus den letzten acht Spielen der Saison 1977/78.

Nach zwei Zitterjahren in der Zweiten Liga – im ersten Jahr war man als 17. der Tabelle nur durch den Lizenzverzicht von Röching Völklingen und den späteren Aufstieg von 1860 München in der Zweiten Liga verblieben – hat man sich für diese Saison das Ziel gesetzt, den Sprung in das gesicherte Mittelfeld zu schaffen. Eine Zielsetzung also, die der des FFC ziemlich ähnlich ist. Dies möchte man mit einer gleichzeitigen Umorientierung in der Vereinspolitik erreichen. Hatte man nach dem Aufstieg praktisch mit viel Geld eine

Datenverarbeitung für den modernen Verein im COMSERV-Rechenzentrum

Die Mitglieder-Bestandsverwaltung bei COMSERV umfaßt

- Rechnungsschreibung für alle Beitragsarten
- Mahnung
- Bankeinzug
- Mitgliederlisten nach Eintrittsdatum nach Geburtsdatum nach Geschlecht nach Sportart
- Adressen-Aufkleber für Rundschreiben
- Computerbriefe
- Statistiken verschiedenster Art
- Vereinsbuchhaltung

Die COMSERV-Mitglieder-Bestandsverwaltung ist auch für den kleineren Verein gut geeignet.

Lassen Sie sich unverbindlich über die günstigen Konditionen informieren, rufen Sie uns an.

COMSERV

RECHENZENTRUM – DATENERFASSUNG – PROGRAMMIERUNG
7800 Freiburg, Tullastraße 72 · Tel. (0761) 50 80 86



von links, oben: Massimo Herrberg, Hising, Bruns, Müller, Velt, Fink, Herrmann; Mitte: Trainer Klein, Schief, Luders-Leiendecker, Bergfelder, Novkovic, Bettrud, Weber; Unten: Djordjevic, Zimmer, Hümmel, Vollack, Schuster



neben



Das Mode-Center in Freiburg

Kaiser-Joseph-Straße 172-178

komplette neue Mannschaft verpflichtet und noch während der Saison kräftig weitergekauft (Müllner und Schlieff), landete man trotzdem auf einem nominellen Abstiegsplatz. Auch im zweiten Zweitliga-Jahr verpflichtete man insgesamt sieben neue Spieler. Wieder mußte lange gezittert werden. Und beide Jahre kostete der Kampf gegen den Abstieg den Stuhl des Trainers. Mußte im ersten Jahr Trainer Loßmann im Abstiegskampf die Kündigung des Vereins entgegennehmen und Hans Dieter Roos Platz machen – der seinerseits bei der Frankfurter Eintracht zum „Lorant-Opfer“ geworden war –, so ging es diesem selbst im letzten Jahr nicht besser. Vor der Endphase der Punkt-runde trennte man sich von Roos und holte Lothar Kleim, der zu Amateurligazeiten schon zwei Jahre in Trier als Spielertrainer tätig gewesen war, aus Luxemburg zurück. Dieses Jahr möchte man es ohne Trainerwechsel schaffen, nachdem man auch in der Einkaufspolitik den Stil gewechselt hat. Man verkleinerte den Lizenzkader drastisch, indem man insgesamt zehn Spielern keinen neuen Vertrag mehr gab. Darunter lieb man aus finanziellen Gründen einen der stärksten Spieler, Franz Michelberger, an den französischen Erstligisten Stade Reims aus. Vier der zehn Spieler blieben dem Verein als Amateure für die Amateurmansschaft der Eintracht erhalten: Müller, Riemann, Schröder und Tullius. Zusammen mit den Amateuren Schuler (21, Abwehrspieler) und Wahlen (20, Torwart) gehören sie zum erweiterten Kader und können notfalls in der Lizenzmannschaft eingesetzt werden.

Die verbliebenen elf Lizenzspieler im Kader wurden durch vier Neuerwerbungen ergänzt: zwei Amateure, Lüders (22) vom eigenen Verein und Jugendnational-spieler Schuster (18) aus Cochem, und zwei Jugoslawen, Djordjevic, der zuletzt für Panathinaikos Athen gespielt hatte, und Novkovic von Roter Stern Belgrad. Mit diesem zahlenmäßig kleinen Kader hofft man sportlich und finanziell gut über die Runden zu kom-

men. Vertrauen verdient vor allem die praktisch unveränderte Abwehr, in der vor Torwart Volland und um Libero Hermandung mit den Außenverteidigern Fink und Zimmer und Vorstopper Veit bewährte Kräfte stehen. Im Mittelfeld soll Neuzugang Djordjevic Regie führen, aber auch ohne ihn (erkrankt) bekam die Ein-

Gewinnen Sie mit FFC aktuell!

Mit diesem Heft FFC aktuell können Sie bereits gewonnen haben. Schauen Sie auf den Mittelseiten 10/11 nach. Wenn in Ihrem Heft dort zwischen den Mannschaftsaufstellungen ein **Fußball** abgebildet ist, sind Sie der Gewinner **einer Tribünenkarte** für das nächste Heimspiel des Freiburger FC in der Zweiten Liga Süd am Samstag, 2. September, gegen MTV Ingolstadt.

Gewinnen Sie auch in Zukunft mit FFC aktuell!

tracht bei ihrem letzten Auswärtsspiel in Bayreuth mit der Mittelfeldformation Histing, Schlieff und Brinsa gute Kritiken. Dazu kam der erst 18jährige Schuster zum ersten Male in der Zweiten Liga zu einem Kurzeinsatz. Im Angriff hofft man darauf, daß Leyendecker zu seiner Torgefährlichkeit der vergangenen Saison (16 Tore) zurückfindet. Für ihn kam bisher öfter Bergfelder im Verlauf des Spiels zum Einsatz. Auf dem linken Flügel stürmt mit Novkovic der zweite Jugoslawe. Dritter Mann, der auch Mittelfeldaufgaben übernehmen kann, ist Müllner, der ehemalige Amateurnational-spieler.



Stehle

Autovermietung

Pkw · Lkw · Motorräder

Telefon 73334

(Tag und Nacht)

7800 Freiburg im Breisgau · Talstraße 86



Stehle

www.ffc-history.de

Hotel-Restaurant



Das gemütliche Lokal für den Fußballfreund empfiehlt Spezialitäten in reichlicher Auswahl

7831 Riegel a. K. - Telefon (07642) 7001

Was die Zuschauer angeht, kann man sich in Trier übrigens nicht beklagen: Allein nach den ersten beiden Heimspielen hatten 23 000 Zuschauer ihren Obolus an den Kassen in Trier entrichtet, was für Zweitliga-Verhältnisse sicherlich bemerkenswert ist.

Letzte Saison sah man in Freiburg einen 3:1-Sieg des FFC gegen die Eintracht. Man führte nach Toren von Hug, Mießner und Widmann schon 3:0, ehe Fink in der 86. Minute das Ehrentor der Trierer erzielte. In den beiden bisherigen Auswärtsspielen gab es für die Eintracht in Fürth eine 0:2- und in Bayreuth eine 0:1-Niederlage. Gerade in Bayreuth wurde der Trierer Gruppe aber eine geradezu perfekte Defensivtaktik beschneigt, die nur ein Gegentor durch einen Weitschuß (nach Freistoß) zuließ. Als man dann auf Trierer Seite in der zweiten Halbzeit auf Offensive umschaltete, konnte man über weite Phasen ein offenes Spiel erzwingen. Nur mit dem Abschluß nach einigen gut herausgearbeiteten Konterchancen haperte es; hier gelang überhaupt nach dem 3:1-Auftakterfolg gegen Homburg in den drei nachfolgenden Spielen kein einziger Torerfolg mehr. Die Prophezeiung einiger Bayreuther Beobachter, daß die Trierer als Auswärtsmannschaft noch manchem Gegner eine harte Nuß zu knacken aufgeben werden, sollte Warnung genug für den FFC sein, sich von Anfang an auf eine äußerst schwere Partie einzurichten. Man möchte aber im Möslé die gute Heimserie nach den beiden bisherigen Heimerfolgen gegen Hanau und Neunkirchen fortsetzen. Wenn dies gelingt, könnte man mit dem nächsten Heimspiel schon in drei Tagen gegen Ingolstadt bei einem weiteren Erfolg in der Tabelle einen beachtlichen Schritt nach vorne machen. Das letzte Heimspiel gegen Neunkirchen zeigte einen starken und konzentrierten FFC, der wie gegen Hanau schon in der ersten Halbzeit alles klar machen konnte. Taktisch scheint die Umstellung weg von der ausschließlichen Mandeckung zu einer flexibleren Raumdeckung in der De-

fensive zu gelingen: In der Defensive gab es weniger Löcher, in der Offensive gibt eine solche Taktik per se mehr Möglichkeiten nach vorne bei kürzeren Wegen für den einzelnen Spieler. Besonders erfreulich für den FFC die stabile Hochform von Peter Karvouniaris in der Abwehr, die außerdem durch Bruders Wiedereinsatz mehr Homogenität aufwies und vor allem eine tadellose Leistung des Mittelfeldes. Hier steht in der Reihe Schulz-Metzler-Bente-Derigs derzeit jeder auf dem richtigen Platz und es kommt vor allem das gegenseitige Ergänzen der unterschiedlichen individuellen Fähigkeiten der einzelnen Spieler besonders wirkungsvoll zum Tragen. Hoffen wir auf ein erneut starkes Heimspiel des FFC und ein Aufbessern des Punktekontos heute und in drei Tagen gegen den Neuling aus Ingolstadt.

Verein und Mannschaft

Vereinsname: SV Eintracht Trier

Anschrift: 5500 Trier, Paulinstraße 114

Gründungsdatum: 11. März 1905

Mitglieder: 1300

Sportarten: Fußball, Boxen, Tischtennis, Zweiter Weg (Breitensport)

Stadion: Moselstadion (18 000)

Einerseits

finden Sie im Freiburger Lederwaren-Haus gediegenes, traditionelles Leder-Handwerk vom Gürtel bis zum Überseekoffer. Jetzt ist die Kollektion der schönsten modischen Frühjahrs- und Sommer-Taschen da! Kommen Sie!



Andererseits

finden Sie im Leder-Studio die exclusive Leder-Eleganz der großen und bekannten Gold-Pfeil-Kollektion: Caracciola-Sport-Pegasus. Sowie für Frühjahr und Sommer: Italienische Seidentücher, ausgefallene Schirme, elegante Handschuhe.



Ihr Autohaus mit der sportlichen Note und dem persönlichen Service

- Pkw- und Motorradverkauf, neu und gebraucht
- Werkstatt-Service mit modernsten elektronischen Einstellgeräten
- Eigene Karosserie- und Lackierwerkstatt in Drei-Sterne-Qualität
- Muster-Ersatzteillager, auch an Samstagen bis 12 Uhr geöffnet
- Unfallservice mit eigenem Abschleppdienst rund um die Uhr
- GS-Winnebago-Wohnmobil, Verkauf + Verleih

Ständiges Angebot von über hundert preiswerten und gepflegten Fahrzeugen vieler Fabrikate

Täglich geöffnet: Montag–Freitag 8.30–18.30 Uhr
samstags 9.00–17.00 Uhr · sonntags 10.00–16.00 Uhr

Autohaus Gerhard Schneider

BMW-Vertragshändler

7800 Freiburg · Rehlingstraße 6
Telefon (07 61) 7 20 13

GS-Gebrauchtwagen-Markt
in der Traglufthalle, Kronenmattenstraße

Ausfahrt BAB-Zubringer Mitte
Richtung Merzhausen und Hauptbahnhof



Vereinsführung:

Präsident: Michael Bloeck

Geschäftsführer: Herbert Bausch

Schatzmeister: Helmut Rottstock

Spielerkader 1978/79:

Abgänge:

Svend Andresen (unbekannt)
Bernd von Au (unbekannt)
Rolf Bauerkämper (SpVgg Velbert)
Franz Falter (SpVgg Neu-Isenburg)
Franz Michelberger (Stade Reims)
Wolfgang Müller (eigene Amateure)
Wolfgang Riemann (eigene Amateure)
Karl-Heinz Schröder (eigene Amateure)
Wolfgang Tullius (eigene Amateure)
Helmut Zöllner (Sportinvalide)

Zugänge:

Borivoje Djordjevic (Panathinaikos Athen)
Klaus-Dieter Lüders (eigene Amateure)
Mile Novkovic (Roter Stern Belgrad)
Robert Schuster (SpVgg Cochem)

Aufgebot:

Trainer:

Lothar Kleim, 41

Tor:

Michael Hümmel, 32
Werner Vollack, 23

Abwehr:

Reiner Brinsa, 26
Gerd Fink, 22
Erwin Hermandung, 34
Robert Schuster, 18 (4 Jugendländerspiele)
Michael Veit, 25
Erwin Zimmer, 25

Mittelfeld:

Borivoje Djordjevic, 30
(15 A-Länderspiele für Jugoslawien)
Heinz Histing, 27
Georg Müllner, 23 (4 Amateur-Länderspiele)
Wolfgang Schlieff, 29 (4 Amateur-Länderspiele)

Angriff:

Helmut Bergfelder, 31 (22 Amateur-Länderspiele)
Lothar Leiendecker, 24
Mile Novkovic, 27
(21 Junioren-Länderspiele für Jugoslawien)



Die bisherigen Spiele unseres Gastes

5. Spieltag 27. August

Eintracht Trier – SV Waldhof 1:2 (1:1)

Vollack, Fink, Hermandung, Zimmer, Veit, Histing, Bergfelder, Djordjevic (68. Novkovic), Schlieff, Brinsa, Müllner

Zuschauer: 5000

4. Spieltag 19. August

SpVgg Bayreuth – Eintracht Trier 1:0 (0:0)

Vollack, Fink, Hermandung, Veit, Zimmer, Histing (77. Schuster), Schlieff, Brinsa, Müllner, Leiendecker (34. Bergfelder), Novkovic

3. Spieltag 12. August

Eintracht Trier – 1. FC Saarbrücken 0:0

Vollack, Fink, Hermandung, Histing, Brinsa, Veit, Schlieff, Müllner (72. Zimmer), Djordjevic (46. Bergfelder), Leiendecker, Novkovic

Zuschauer: 15 000

2. Spieltag 9. August

SpVgg Fürth – Eintracht Trier 2:0 (0:0)

Vollack, Fink, Hermandung (15. Brinsa), Zimmer, Veit, Schlieff, Bergfelder (60. Leiendecker), Djordjevic, Müllner, Histing, Novkovic

1. Spieltag 5. August

Eintracht Trier – FC Homburg 3:1 (2:0)

Vollack, Fink, Hermandung, Histing, Veit, Schlieff, Müllner, Djordjevic, Leiendecker, Brinsa (63. Zimmer), Novkovic (73. Bergfelder)

Tore: Leiendecker, Brinsa, Bergfelder

Zuschauer: 7000

... immer eine Nasenlänge voraus ...

DISCOTHEK LANDHAUS FREIBURG

Humboldtstraße 3

Die Diskothek für nette Leute

Sonntag, den 10. September

**Gastspiel mit
„Swing blue jeans“**

mit ihren weltbekanntesten Hits

„Hippy hippy shake“

„Good golly, Miss Molly“ – „It's too late“



Deftiges Wirtshaus

Münsterplatz 14

Telefon (07 61) 2 40 70

Durchgehend warme Küche

Ab 7 Uhr morgens geöffnet

Nebenzimmer für 30 Personen



... die
urige
Bier-
kneipe

Inh. M. Jungwirth
und R. Kreutler

Freiburg
Humboldtstr. 1

Der Trainer unseres heutigen Gastes: Lothar Kleim

Lothar Kleim (41) spielte in seiner aktiven Zeit für Hessen Kassel, Schalke 04 und Eintracht Trier. Nach dem Abstieg der Trierer Eintracht aus der Regionalliga war er dann zwei Jahre als Spielertrainer in Trier tätig. In dieser Zeit schaffte man die Rheinland-Meisterschaft, verpaßte aber den Aufstieg. Anschließend trainierte er halbtags bei der Stadt Trier beschäftigte Kleim einige Mannschaften in Luxemburg, bevor man ihn in der letzten Saison in akuter Abstiegsgefahr als Trainer zur Eintracht zurückholte. Aus einer ziemlich aussichtslosen Ausgangsposition heraus holte Kleim dann aber mit der Mannschaft aus den letzten acht Spielen fast sensationelle 12:4 Punkte, die bei fünf Auswärtsspielen in dieser Serie um so höher zu bewerten sind. Damit konnte man den Klassenerhalt sichern, den viele schon abgeschrieben hatten; Punktgleich mit dem FFC beendete man die Saison. Mit Kleim als Trainer auch für die neue Saison will man nun möglichst solche Situationen für die Zukunft vermeiden. Zwar verringerte man den Lizenzkader in Absprache mit

„Ich hoffe, daß uns auch dieses Spiel wieder ein Stück weitergebracht hat und hilft, fehlende Spielerfahrung und mangelnde Cleverness zu verstärken.“ Borussia-Trainer Udo Lattek nach dem Spiel Mönchengladbach gegen Boca Juniors.

dem Trainer auf 15 bis 16 Spieler, aber einige der reamateurisierten Spieler stehen als Amateure im Notfall weiterhin für die Lizenzmannschaft zur Verfügung, während sie sonst in der Amateurmansschaft der Eintracht spielen. Eine Störung des Konzepts von Kleim bedeutete aber die Abgabe von Franz Michelberger an Stade Reims aus finanziellen Gründen. Mit ihm verlor Kleim einen seiner agilsten Spieler mit viel Druck nach vorne. Er konnte bisher noch nicht gleichwertig ersetzt werden. Vor allem angesichts dreier torloser Spiele in Folge nach dem Erfolgserfolg gegen Homburg würde Kleim Michelberger noch gerne in seiner Mannschaft sehen. Ansonsten sieht er aber seinen Kader als ausgewogen an. Zwar brauchten die beiden neu-



HALDEN-HOTEL mit Hallenbad

Das Haus mit der persönlichen Note.
Eine Oase der Ruhe und Erholung.
Spannen Sie einmal richtig aus und
genießen Sie Ihre Freizeit in angenehmer
Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
7801 Schauinsland/Schwarzwald · Tel.: 07602/211 + 230
Kein Ruhetag · Ganzjährig geöffnet · Vor- u. Nachsaisonpreise

verpflichteten Jugoslawen Djordjevic und Novkovic noch etwas Zeit, um voll in die Mannschaft integriert zu werden. Aber dies sei bei so guten Fußballern nur eine Frage der Zeit. Viel für die Zukunft verspricht man sich auch von dem erst achtzehnjährigen Jugendnationalspieler Schuster aus Cochem, den Kleim langsam aufbauen möchte. Praktisch die Hälfte des Spielerkaders, nämlich acht Spieler, stehen Kleim als voll-professionelle Spieler zweimal täglich zum Training zur Verfügung. Der Rest trainiert einmal täglich und ist noch anderweitig beruflich tätig.

Kleim peilt in dieser Saison einen Mittelfeldplatz an, der der Eintracht sicherlich einen respektablen Zuschauerschnitt verschaffen würde, da einerseits die Zuschauer in Trier sehr begeisterungsfähig sind, zum anderen für Trier zwischen Saarbrücken und der luxemburgischen Grenze praktisch keine fußballerische Konkurrenz besteht, man also über ein größeres Hinterland verfügt.

Die Vorverlegung des Spiels in Freiburg auf heute paßte Kleim gar nicht ins Konzept. Dadurch muß man innerhalb von vier Tagen zweimal auswärts antreten, was in der Zweiten Liga eine erhebliche Belastung darstelle.

Kleim hat den FFC aus dem letztjährigen Punktspiel in Trier in guter Erinnerung als eine schnelle und spielerfreudige Mannschaft, die seiner Truppe – damals sogar ohne Karl-Heinz Bente – das Siegen mehr als schwer gemacht habe. Er hat in seiner Mannschaft Verletzungssorgen mit den angeschlagenen Histing, Djordjevic und Leyendecker, hofft aber auf deren Wiederherstellung bis zum heutigen Spiel. Er hat als Ziel für die beiden Auswärtsspiele der Eintracht heute in Freiburg und am Samstag in Augsburg zwei Punkte gesetzt, von denen er einen – wenn möglich – schon heute abend in Freiburg sicher haben möchte.

FFC-FAN-CLUB

Wir wollen Sie an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, daß die nächste Sitzung des FFC-Fan-Clubs am morgigen Donnerstag um 19 Uhr im Gasthaus „Lindenmatte“, Littenweiler, Lindenmattenstraße 20, stattfindet.

NEU
Skalp®-Haarprothetik
macht jedes Toupet überflüssig!

- Kein Abnehmen mehr (Patent No. 2500170) total ins Festhaar integriert.
- Keiner erkennt den Zweithaarträger völlig neue Ansatztechnik, absolut nahtlose Übergänge.
- Keine andere Haarergänzung bietet diese unübertroffenen Vorteile

Sie können damit Ihr Haar waschen wie früher, schwimmen, saunen, Sport treiben und haben mit vollem Haar Ihr Aussehen wie früher.

Skalp-Haarprothetik nur bei:
SALON
wangler

7800 Freiburg, Moltkestraße 1, hinter dem Stadttheater, Tel. 3 47 70

Das letzte Auswärtsspiel des FFC

5. Spieltag – Samstag, 26. August 1978

1860 München – Freiburger FC 4:0 (3:0)

1860 München: Hartmann, Scheller, Kohlhäufel, Glavovic, Sturz, Herberth, Vöhringer, Metzger, Nachreiner, Gerber, Stering

FFC: Birkenmeier, Karvouniaris, Steinwarz, Bruder, Hug, Schulz, Metzler (71. Schnitzer), Bente, Widmann (46. Vogtmann), Marek, Derigs

Tore: 2. Gerber 1:0 (Foulelfmeter), 31. Gerber 2:0, 40. Stering 3:0, 67. Gerber 4:0

Schiedsrichter: Walz (Waiblingen)

Zuschauer: 11 000

Das schrieb die Sportpresse zum Spiel:

G. Münster in der „Fußball-Woche“:

Torjäger Franz Gerber – Die „Löwen“ vergaben zu viele Chancen

Löwen-Trainer Heinz Lucas hatte seine Mannschaft gleich auf drei Posten umgekrempelt. Aus der Verlierer-Elf von Baunatal waren Agatha, Haunstein und Hofeditz bzw. Fischl verschwunden. Dafür waren Glavovic als Libero (Scheller spielte wieder Verteidiger), Vöhringer im Mittelfeld und Nachreiner als Rechtsaußen hereingekommen.

Doch die Änderungen konnten nicht verhindern, daß der TSV 1860 erneut sehr verkrampft agierte. Der 4:0-Erfolg war hochverdient, aber, so meinte Freiburgs Trainer Norbert Wagner (letztes Jahr noch Trainer-

assistent beim VfB Stuttgart) völlig zu Recht, „Nervosität und Unsicherheit in den Reihen der Löwen sind unverkennbar“.

Eine konzentriert aufspielende „Löwen“-Mannschaft hätte die Freiburger nämlich derart zerrufen können, daß sie am Ende mit einer zweistelligen Packung heimgefahren wären.

Allein Franz Gerber hatte vier bis fünf todsichere Chancen auf dem Fuß, um ein dem Spielverlauf angemessenes Resultat herbeizuführen. Die Freiburger besaßen nicht den Hauch einer Chance; ganze zwei gute Möglichkeiten durch Karvouniaris (18.) und Vogtmann (52.) waren ihre einzige Ausbeute.

G. Gmelch im „Kicker“: Drei Tore von Gerber

Gegner wie der Freiburger FC sind für 1860 München maßgeschneidert – da haben die Löwen keine Probleme, zu siegen. Noch dazu, wenn sie bereits kurz nach dem Anpfiff in Führung gehen können, so wie eben gegen Freiburg geschehen. Gerber ließ sich die Elfmeter-Chance (Metzger war von Karvouniaris und Bruder in die Zange genommen worden) nicht entgehen und trug sich außerdem noch zweimal in die Torschützenliste ein. Den anderen Treffer steuerte Stering bei.

Die Freiburger, die es mit einer Art Raumdeckung versuchten, kamen damit nicht so besonders zurecht. Irgendein „Löwe“ stand jedenfalls immer wieder frei. Angekurbelt wurde das Spiel der Münchner von dem eifrigen Metzger, der wieder einmal in Spiellaune war und außerdem von Herberth und Vöhringer gut unterstützt wurde. Im Angriff zeigte neben Gerber auch Nachreiner (solange die Kraft reichte) vielversprechende Spielzüge. Die Abwehr scheint mit der Rückkehr von Glavovic an Stabilität gewonnen zu haben, wengleich die Sechziger von den insgesamt harmlosen Freiburgern nicht sehr gefordert wurden.

Nur etwa eine Viertelstunde lang in der zweiten Halbzeit konnten die Gäste für etwas Gefahr sorgen. Ansonsten beherrschten die schnelleren Münchner die Szenerie, die vornehmlich im ersten Durchgang Hoffnung auf eine bessere Zukunft weckten.

Für Land und Leute
LBS **Badische** 
Landesbausparkasse
Bausparkasse der Sparkassen
Arnoldstraße 2 · 7500 Karlsruhe 1

Beratungsstelle Freiburg · Kaiser-Joseph-Straße 186–188 · Telefon 3 2378 und 3 69 18

www.ffc-history.de

IMMOBILIEN
Hausverwaltungen
Fachbüro in der
Grundstücks-
und Wohnungs-
wirtschaft



7800 Freiburg
Wöllflinstraße 11
Telefon (07 61)
335 43 + 3 63 74
privat:
(07 61) 55 91

Bundesliga

1.	1. FC Kaiserslautern	3	2	1	0	9:2	5:1
2.	Fortuna Düsseldorf	3	2	1	0	7:3	5:1
3.	Borussia Dortmund	3	2	1	0	4:2	5:1
4.	Schalke 04	3	2	0	1	8:4	4:2
5.	Hamburger SV	3	1	2	0	5:2	4:2
6.	Eintracht Braunschweig	3	2	0	1	6:4	4:2
7.	VfL Bochum	3	1	2	0	5:3	4:2
8.	Eintracht Frankfurt	3	2	0	1	4:5	4:2
9.	Bor. Mönchengladbach	3	1	1	1	5:5	3:3
10.	Arminia Bielefeld	3	1	1	1	4:4	3:3
11.	1. FC Köln	3	1	1	1	3:3	3:3
12.	Bayern München	3	1	0	2	7:5	2:4
13.	VfB Stuttgart	3	1	0	2	5:7	2:4
14.	1. FC Nürnberg	3	1	0	2	2:7	2:4
15.	Werder Bremen	3	0	1	2	2:5	1:5
16.	SV Darmstadt	3	0	1	2	2:6	1:5
17.	Hertha BSC Berlin	3	0	1	2	1:5	1:5
18.	MSV Duisburg	3	0	1	2	3:10	1:5

Zweite Liga Süd

1.	SpVgg Bayreuth	5	5	0	0	11:2	10:0
2.	Karlsruher SC	5	4	1	0	10:4	9:1
3.	MTV Ingolstadt	5	4	0	1	7:7	8:2
4.	Wormatia Worms	5	3	1	1	10:6	7:3
5.	Offenbacher Kickers	5	2	2	1	12:6	6:4
6.	KSV Baunatal	5	3	0	2	8:3	6:4
7.	SV Waldhof	5	2	2	1	7:5	6:4
8.	SpVgg Fürth	5	2	2	1	8:7	6:4
9.	1860 München	5	2	1	2	10:6	5:5
10.	Stuttgarter Kickers	5	1	3	1	7:7	5:5
11.	FC Saarbrücken	5	1	2	2	8:8	4:6
12.	FSV Frankfurt	5	2	0	3	9:11	4:6
13.	Borussia Neunkirchen	5	1	2	2	5:7	4:6
14.	FC Augsburg	5	2	0	3	8:11	4:6
15.	Freiburger FC	5	2	0	3	8:11	4:6
16.	FC Homburg	5	1	1	3	8:8	3:7
17.	Eintracht Trier	5	1	1	3	4:6	3:7
18.	FC Hanau 93	5	1	1	3	8:13	3:7
19.	SC Freiburg	5	1	0	4	4:17	2:8
20.	FV Würzburg 04	5	0	1	4	4:11	1:9

Der nächste Spieltag:

Samstag, 2. September

1. FC Köln – 1. FC Nürnberg
VfB Stuttgart – Hamburger SV
VfL Bochum – Borussia Dortmund
Werder Bremen – MSV Duisburg
Borussia Mönchengladbach – Schalke 04
Bayern München – Eintracht Frankfurt
Arminia Bielefeld – Eintracht Braunschweig
Darmstadt 98 – 1. FC Kaiserslautern
Hertha BSC – Fortuna Düsseldorf

Der übernächste Spieltag:

Samstag, 9. September

Schalke 04 – Werder Bremen
MSV Duisburg – VfL Bochum
Borussia Dortmund – VfB Stuttgart
Hamburger SV – Hertha BSC Berlin
Fortuna Düsseldorf – 1. FC Köln
1. FC Nürnberg – Darmstadt 93
Arminia Bielefeld – Bayern München
Eintracht Frankfurt – Borussia Mönchengladbach
Eintracht Braunschweig – 1. FC Kaiserslautern

Der nächste Spieltag:

Samstag, 2. September

Freiburger FC – MTV Ingolstadt
KSV Baunatal – FV 04 Würzburg
SV Chio Waldhof – Stuttgarter Kickers
SpVgg Bayreuth – SC Freiburg
FC Homburg – Karlsruher SC
FSV Frankfurt – Borussia Neunkirchen
SpVgg Fürth – Kickers Offenbach
Hanau 93 – 1860 München (Sonntag)
FC Augsburg – Eintracht Trier (Sonntag)
1. FC Saarbrücken – Wormatia Worms (Mittwoch)

Der übernächste Spieltag:

Samstag, 9. September

Karlsruher SC – Borussia Neunkirchen (Freitag)
Stuttgarter Kickers – FC Augsburg
Eintracht Trier – KSV Baunatal
FV 04 Würzburg – Freiburger FC
1860 München – FSV Frankfurt
FC Homburg – SpVgg Fürth
SC Freiburg – SV Chio Waldhof
MTV Ingolstadt – Hanau 93 (Sonntag)
Kickers Offenbach – 1. FC Saarbrücken (Sonntag)
Wormatia Worms – SpVgg Bayreuth (Sonntag)



AUTO-WEBER

Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG



7800 Freiburg im Breisgau · Robert-Bunsen-Straße 3 · Telefon (07 61) 5 30 68

Zweite Liga Nord

1. Bayer Leverkusen	5	5	0	0	16:4	10:0
2. Bayer Uerdingen	5	3	2	0	11:5	8:2
3. Rot-Weiß Essen	5	3	1	1	10:5	7:3
4. DSC Wanne-Eickel	5	2	2	1	11:8	6:4
5. Hannover 96	5	2	2	1	13:11	6:4
6. Wuppertaler SV	5	2	2	1	10:8	6:4
7. Preußen Münster	5	3	0	2	6:4	6:4
8. FC St. Pauli	5	2	2	1	8:7	6:4
9. Alemannia Aachen	5	1	3	1	5:5	5:5
10. Tennis Borussia Berlin	5	1	3	1	9:10	5:5
11. VfL Osnabrück	5	2	1	2	7:9	5:5
12. Fortuna Köln	5	1	2	2	11:9	4:6
13. Westfalia Herne	5	1	2	2	9:7	4:6
14. Viktoria Köln	5	1	2	2	5:7	4:6
15. Wattenscheid 09	5	1	2	2	4:6	4:6
16. Union Solingen	5	1	2	2	3:6	4:6
17. Arminia Hannover	5	1	2	2	4:10	4:6
18. Rot-Weiß Lüdenscheid	5	1	0	4	7:12	2:8
19. Wacker 04 Berlin	5	1	0	4	5:13	2:8
20. Holstein Kiel	5	1	0	4	3:11	2:8

Der nächste Spieltag:

Samstag, 2. September

Wuppertaler SV – Bayer Leverkusen (Freitag)
 Rot-Weiß Lüdenscheid – Alemannia Aachen (Freitag)
 Rot-Weiß Essen – Bayer Uerdingen
 FC St. Pauli – Fortuna Köln
 Hannover 96 – Preußen Münster
 Union Solingen – Wacker 04 Berlin (Sonntag)
 Viktoria Köln – Westfalia Herne (Sonntag)
 Holstein Kiel – Tennis Borussia Berlin (Sonntag)
 VfL Osnabrück – Arminia Hannover (Sonntag)
 Wanne-Eickel – Wattenscheid 09 (Sonntag)

Der übernächste Spieltag:

Samstag, 9. September

Bayer Leverkusen – FC St. Pauli (Freitag)
 Alemannia Aachen – Hannover 96 (Freitag)
 Tennis Borussia Berlin – Preußen Münster
 Fortuna Köln – Viktoria Köln
 Wattenscheid 09 – Union Solingen
 Bayer Uerdingen – Rot-Weiß Lüdenscheid
 Arminia Hannover – Wuppertaler SV
 Wacker 04 Berlin – Rot-Weiß Essen (Sonntag)
 Westfalia Herne – Wanne-Eickel (Sonntag)
 Holstein Kiel – VfL Osnabrück (Sonntag)

Oberliga Baden-Württemberg

1. Offenburger FV	6	5	1	0	18:5	11:1
2. SV Göppingen	6	5	1	0	13:4	11:1
3. FC Villingen	6	4	1	1	15:9	9:3
4. FC Eisingen	6	3	2	1	19:10	8:4
5. SSV Ulm 46	6	3	1	2	7:4	7:5
6. SB Heidenheim	6	3	1	2	8:8	7:5
7. SV Neckargerach	6	3	1	2	12:14	7:5
8. FV Weinheim	6	3	0	3	15:9	6:6
9. VfR Mannheim	6	1	4	1	7:6	6:6
10. FC Rastatt	6	1	3	2	7:7	5:7
11. SpVgg Ludwigsburg	6	2	1	2	11:13	5:7
12. SSV Reutlingen	6	1	3	2	6:8	5:7
13. FC Pforzheim	6	1	3	2	10:14	5:7
14. DJK Konstanz	6	2	1	3	9:16	5:7
15. FC Tailfingen	6	2	1	3	5:12	5:7
16. SV Kuppenheim	6	2	1	3	4:12	5:7
17. FV Biberach	6	1	2	3	7:9	4:8
18. FV Ravensburg	6	1	2	3	5:7	4:8
19. SV Sandhausen	6	1	1	4	8:13	3:9
20. VfB Friedrichshafen	6	0	2	4	3:9	2:9

Der nächste Spieltag:

Samstag, 2. September

FC Rastatt – VfR Mannheim
 SV Göppingen – VfB Friedrichshafen
 SSV Ulm 1846 – FC Pforzheim
 DJK Konstanz – SB Heidenheim
 FV Offenburg – FC Tailfingen
 SV Neckargerach – SV Kuppenheim
 SpVgg Ludwigsburg – FC Villingen (Sonntag)
 SV Sandhausen – FV Ravensburg (Sonntag)
 SSV Reutlingen – FV Biberach (Sonntag)
 FV Weinheim – FC Eisingen (Sonntag)

Der übernächste Spieltag:

Samstag, 16. September

FC Tailfingen – FV Weinheim
 FV Biberach – DJK Konstanz
 SV Kuppenheim – SpVgg Ludwigsburg
 FV Ravensburg – SV Neckargerach
 FC Eisingen – SV Sandhausen
 SB Heidenheim – FV Offenburg
 VfB Friedrichshafen – SSV Reutlingen
 VfR Mannheim – SSV Ulm 1846
 FC Pforzheim – SV Göppingen (Sonntag)
 FC Villingen – FC Rastatt (Sonntag)

RENT A CAR

JAKOBI

PKW + LKW

Autovermietung · Abschleppdienst

7800 Freiburg · Eschholzstraße 42

Telefon 27 20 20
Tag + Nacht



TOYOTA CELICA

Coupé LT/ST/GT

Die neue Celica-Coupé-Generation, das angenehm bequeme Reiseautomobil – jenseits gleicher Klassen – komfortabel, sicher, wirtschaftlich, Exklusives inklusive. Wahlweise in drei Motorvarianten bei 1588 ccm Hubraum.

LT 55 KW (75 DIN-PS) 152 km/h – 5200 U/min., mit 4-Gang oder Automatik-Getriebe.

Der Inklusivpreis **DM 13.100,-**

Der Inklusivpreis mit Automatik

DM 14.200,-

ST 66 KW (90 DIN-PS) 167 km/h – 5600 U/min., serienmäßig mit 5-Ganggetriebe, geteilter Kardanwelle mit Mittellager und Hypoid-Achsausgleich.

Der Inklusivpreis **DM 13.990,-**

GT 80 KW (109 DIN-PS) 185 km/h – 6200 U/min., serienmäßig 5-Ganggetriebe, geteilter Kardanwelle mit Mittellager, Hypoid-

Achsausgleich, Differentialsperre und zwei obenliegenden Nockenwellen.

Der Inklusivpreis **DM 16.290,-**
Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt., zuzüglich Überführungskosten.

1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung.

Inspektion alle 10.000 km bei einem der 750 Vertrags-Händler in Deutschland.

Machen Sie eine Traumfahrt zur Probe!

Automobil-Handelsgesellschaft mbH

Toyota-Vertragshändler

7800 Freiburg, Waldkircher Straße 55, Telefon 5 70 66

Begeisterung auf Rädern

TOYOTA

Ihr neuer Wagen ein
CHRYSLER-SIMCA
VON
Auto-Schmidt



CHRYSLER
SIMCA

7800 Freiburg, Markgrafenstr. 38
Telefon 4 26 31 / 32

Laufend günst. Gebrauchtwagen auf unserem **GW-Markt bei Plaza.**

Besichtigung auch Samstag nachmittag und Sonntag (kein Verkauf)

AUTOHAUS UN

Freiburg, Haslacher Str. 21, Tel. (0761) 493912



Die Aufstellungen für

Freiburger FC

Trainer: Norbert Wagner

1 Birkenmeier	10 Bente
2 Karvouniaris	11 Derigs
3 Hug	
4 Steinwarz	2.Tw.: Piechowski
5 Bruder	12 Vogtmann
6 Schulz	13 Schnitzer
7 Widmann (Bührer)	14 Löffler
8 Metzler	15 Mießmer
9 Marek	

Mazda

Mazda 323 Neue Größe unter den Kompakten



1,0 Ltr./33 kW
(45 PS) DM 9.140,-*

(3-türig)
de Luxe
1,3 Ltr./44 kW
(60 PS) DM 10.140,-*

Automobile



O. Röderer

Tuning-Zubehör – Autoblanchi- und Mazda-Hauptändler
Plaza-Service-Werk-Fabrik
7800 Freiburg, Haslacherweg 57, Telefon 07 61 / 437 05

www.ffc-history.de

A. BOCH · Omnibusreisen

7800 Freiburg, Waltershofener Str. 6, Tel. 44 20 44

Etwas Besonderes für Sie:

Mini-Kreuzfahrten

nach **Tunis** 4 Tage ab DM 365,-
am 8. 9., 15. 9., 29. 9., und 13. 10.

Malaga 5 Tage ab DM 365,-
am 11. 9., 2. 10. und 16. 10.

Paris 2 Tage DM 98,-
vom 2. bis 3. 9. und 30. 9. bis 1. 10.
Fahrt, Übernachtung mit Frühstück in
4-Sterne-Luxushotel · Stadtrundfahrt

LD

Alfa Romeo

VERKAUF + SERVICE · ZENTR.-ERSATZTEILLAGER

das heutige Spiel

Eintracht Trier

Trainer: Lothar Kleim

1 Vollack	10 Brinsa
2 Fink	11 Müllner (Novkovic)
3 Hermandung	
4 Zimmer (Histing)	
5 Veit	2.Tw.: Hümmer
6 Schlieff	12 Schuster
7 Bergfelder	13 Riemann
8 Djordjevic	
9 Leyendecker	

BMW 728, 730, 733i.



Autohaus Bielewski

BMW-Vertragshändler
ALPINA-Vertretung
7800 Freiburg, Rankackerweg 2
Telefon 07 61 / 4 16 23



Rover 3500

Zuverlässigkeit und Eleganz

zeichnen den neuen Rover 3500 aus. Für seine Zuverlässigkeit und sein Image bürgt der berühmte Range Rover. Sein unverwechselbares Styling, modernste Technik und einmaliger Komfort geben ihm seine Spitzenstellung!



3470 ccm. V-8-Motor
116 KW (157 PS),
ca. 200 km/h. Komplett
Luxusausstattung
serienmäßig.

Servo-Lenkung,
Elektrische Fensterheber,
Zentralverriegelung,
4 Automatik-Gurte usw.
5-Gang
o. Autom.

DM 27.849,-

Autohaus Speck

7800 Freiburg, Habsburgerstr. 99/101, Tel. 31131/32
7830 Emmendingen, Kollmarsreuter Str. 55
Tel. (076 41) 82 77



So individuell wie die Leute, die ihn fahren.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem
Einkauf unsere Inserenten!



Spoiler für VW, Audi, BMW,
Ford, Renault, Opel ab DM 61,-

Decor-Rallye-Streifen DM 12,-

Philips-Autoradio
UKW/MW, 6 Stationstasten
UKW-entstört DM 177,-

Philips-Cassetten-Autoradio
UKW/MW, UKW-entstört DM 250,-

Badeboot, 2,50 m lang DM 120,-

TECHNO Verbrauchermarkt

BADEN-AUTO GMBH
7800 Freiburg, Basler Straße 59-69
Telefon 07 61 / 40 50 55

www.fic-history.de

FFC-kick-spots · Letzte Meldungen vom FFC

Die Verletztenliste des FFC verringerte sich in der letzten Woche rapide: **Jürgen Marek** konnte wieder voll trainieren, **Dieter Hugs** Verletzung klang schnell ab, und auch **Bernd Stobeck** machte Fortschritte im Abbau des Trainingsrückstandes. Lediglich **Uli Löffler** plagte sich etwas mit einer Trainingsverletzung, und **Karl-Heinz Mießner** fiel wegen einer Erkrankung aus.

Am Freitagnachmittag war Abfahrt nach München. Der Bus setzte sich aber erst in Bewegung, nachdem die selbstgebackene Schwarzwälder Kirsch-Torte von „Lore“ Veser total weggeputzt war.

Kickern-Möbel zum München
Wenn Sie auf Qualität pochen...



Auszieh-tisch Malmö

Gestell und Platten
Kiefer massiv
natur, Durchmesser 120 cm.
Durch den Tei-
kären Fuß aus-
gezogen auf 170 cm
Länge besonders hohe Ständ-
festigkeit, DM 54,-
Mittelpreis

DM 54,-

KRÄMER's

MÖBEL-KISTE

jetzt Glacisweg 1
7800 Freiburg
Ruf 3 11 01

Parkmöglichkeit im Hof

Auf der Bank in München mit dabei waren außer den eingewechselten Vogtmann und Schnitzer noch **Yves Bischoff** für das Tor, **Karl-Heinz Bührer** für den Angriff und **Uli Löffler** für das Mittelfeld.

Untergebracht in München war die Mannschaft im Hotel International in Schwabing. Nach dem Spiel ging es gleich zurück nach Freiburg, wo der Bus am Samstagabend gegen 23 Uhr eintraf. Sonntagfrüh um 9 Uhr war dann schon alles wieder auf dem Trainingsplatz im Mösle-Stadion versammelt.

Einen guten Start hatten die **FFC-Amateure** in die Saison 78/79: Im ersten Punktspiel in Waldkirch konnte man mit 4:0 einen klaren Auswärtserfolg erringen. Unter der Regie von **Uli Löffler** schossen **Herbert Allgaier** und **Martin Burgert** je zwei Tore. Drei Tage später fehlte Löffler der Mannschaft dann leider bei der 1:2-Heimniederlage gegen Aufsteiger Elzach, da er mit der Lizenzmannschaft in München war. Wenn sich die Mannschaft in der Abwehr festigen kann, könnte man durchaus höhere Tabellenplätze als Ziel anpeilen.

Nach der Auftaktniederlage gegen Villingen konnte sich die **A-1-Jugend** des **FFC** mit einem klaren 6:0-Sieg in Lörrach am zweiten Spieltag rehabilitieren. **Horst Wilkening** hofft, möglichst bald alle Spieler einsetzen zu können, um dann mit einer kompletten Mannschaft an die Erfolge der A-Jugend-Mannschaften der letzten zwei Jahre unter seiner Leitung anknüpfen zu können. Schon beim 2:0-Sieg gegen den starken Aufsteiger Emmendingen am vergangenen Wochenende sah man weitere Fortschritte.

Nach dem Sonntags-Training fuhr Trainer **Norbert Wagner** nach Trier, um sich dort den heutigen Gegner im Spiel gegen Waldhof Mannheim anzusehen. Trier verlor etwas unglücklich nach einem beiderseits starken Spiel mit 1:2.

Am etwas lädierten Knie ließ sich **Charly Schulz** in München vor dem Spiel einen Verband anlegen. Als **Masseur „Kuno“ Bläser** sein Kunstwerk beendet hatte und das linke Knie gut verpackt war, merkte Charly, daß er die Verletzung ja am rechten Knie hatte ...

Wieder mit dabei war auch Mannschaftsarzt **Dr. Gaby Daikeler**, die gut erholt aus Italien zurückgekommen war.

Leicht angeschlagen wurde **Alfred Metzler** in München, wo er dann in der 70. Minute **Heiner Schnitzer** Platz machen mußte. Am Sonntagmorgen beim Training im Mösle-Stadion konnte er aber schon wieder mitmachen

Herzhafte Tore
 durch herzhaftes Brot...
 Wir wünschen dem FFC
 viel Erfolg



**Wir lieferten unser Hüttenbrot
 für die deutsche Fußball-
 Nationalmannschaft zur WM'78
 nach Argentinien**

weil's
 so herzhaft
 schmeckt!

Tips zum heutigen Spiel

heute von Vereinsführung, Trainer und Spielern
 des SV Kirchzarten, Verbandsliga

Bertram Scherzinger, 1. Vorsitzender

2:1

Josef Eckmann, Abteilungsleiter Fußball

3:1

Bernd Klein, stellvertretender Abteilungsleiter

4:1

Franz Kromer, Spelausschussvorsitzender

2:2

Erich Billharz, Jugendleiter

5:1

Willi Schweizer, Pressewart

4:1

Victor Dospial, Spielertrainer
 (früher langjähriger FFC-Spieler)

1:1

Peter Volk, Mittelfeldspieler

3:2

Peter Kunzelmann, Verteidiger

3:1

Dieter Dörr, Mittelfeldspieler

2:1

Horst Salzmann, Torwart

2:0

Werner Zängerle, Betreuer

3:1

Ulrich Wieland, Mittelstürmer

3:1

Bernhard Riesterer, Torhüter

2:0

Rudi Heitzler, Stürmer

5:0

Manfred Winski, Verteidiger

2:0

Thomas Ginter, Mittelfeldspieler

4:2

Rudi Fus, Vorstopper

4:1

Jürgen Thoma, Libero

3:1

Thomas Stubert, Stürmer

8:2

Herbert Löffler, Mittelfeldspieler

2:1

Fischer-Gissot

Das Papier- und Spielwarengeschäft am Platz
 Lego, Fischer-Technik, Fallers, Ravensburg und vieles mehr
 Büro-, Schul- und PH-Bedarf · Zeitschriften · Tabakwaren · Toto-Lotto-
 Annahmestellen · auch Annahmestelle der Badischen Zeitung

Engelbergerstraße 37, Telefon 2769 15
 Hansjakobstraße 103, Telefon 691 65
 Littenweilerstraße 3, Telefon 6 53 72
 und Mensa III der PH, Littenweiler

Die Amateurmansschaft des FFC in der Saison 1978/79

Schon in der Endphase der letzten Saison wurden von der Amateurbedienung mit der Weiterverpflichtung von **Amateur-Trainer Armin Kaisch** die Weichen für eine weitere kontinuierliche Aufbauarbeit innerhalb des Gesamtkonzepts des FFC gestellt. Man hatte in der vergangenen Saison eine Durststrecke hinter sich bringen müssen: Dem Abgang zahlreicher bewährter Spieler stand kein entsprechender Nachschub an neuen Spielern gegenüber. Einmal waren die meisten Spieler der damaligen FFC-A-Jugend noch im ersten A-Jugendjahrgang, sodaß sie ein weiteres Jahr in der Jugend spielen konnten, zum anderen fanden nur wenig neue Spieler von anderen Vereinen den Weg zu den Amateuren des FFC: So kamen aus der A-Jugend lediglich die Torleute Piechowski und Wissler, sowie für das Mittelfeld Detlev Schuster, von den neuen Spielern konnte sich lediglich Rudolf Walter einen Stammplatz erobern. Der von vielen vorausgesagte Abstieg konnte aber unter Aufbietung aller Kräfte – wie im Vorjahr – am vorletzten Spieltag endgültig vermieden werden.

In diesem Jahr nun hofft man mit den entsprechend zahlreich nachrückenden Spielern aus der eigenen Meister-A-Jugend eine deutlich stärkere Mannschaft in die Punktrunde der Landesliga schicken zu können. Zwar haben auch zum Ende der abgelaufenen Saison 77/78 wieder insgesamt 13 Amateurspieler den Verein verlassen, von denen acht mehr als zehn Einsätze in der 1. Amateurmansschaft zu verzeichnen hatten: Fus (Kirchzarten), Walter (Hausach), Kalchschmidt (Neuenburg), Wissler (Weil), Thorsten (Friedlingen), Pantli, Heinrich (Bad Krozingen) und Schäfer (beruflich nach Bonn) meldeten sich vom FFC ab.

Vom Stamm der bisherigen Amateurmansschaft verblieben damit folgende Spieler: Rieger, Farrenkopf, Klimpel, Piechowski, Krämer, Schuster, Hauptmann, Belhadj und Mirabel. Dazu kamen insgesamt neun Spieler aus der bisherigen A-Jugend: Träris, Lay, Schneider, Hild, Burgert, Egle, Tritschler, Kammerknecht und Walz, von denen sechs Spieler schon in der Endphase der letzten Saison mithalfen, den Abstieg abzuwenden. Ferner stießen mit Maurer vom SV Gottenheim und Allgeier aus Waldkirch ein Torwart und ein Außenstürmer von anderen Vereinen zum FFC. Fahem Belhadj muß nach einer Meniskusoperation derzeit noch etwas kürzer treten, Schuster und Schnei-

der werden erst nach Absolvierung der Grundausbildung bei der Bundeswehr ab 1. Oktober regelmäßig der Mannschaft zur Verfügung stehen. Aus der Lizenzmanschaft könnten als Amateure gegebenenfalls Uli Löffler und Karl-Heinz Bührer austauschen, solange sie nach den Statuten noch nicht als Stammspieler gelten.

In den bisherigen Vorbereitungsspielen mußte aus Ur-laubgründen oft noch experimentiert werden, sodaß man erst im Pokalspiel in Weil auf den fast kompletten Kader zurückgreifen konnte. Die Mannschaft des FFC konnte beim Meisterschaftsmitfavoriten der Verbandsliga durchaus gefallen und verlor nur knapp und unglücklich mit 2:3.

Trainer Kaisch hofft auf der Basis der in der Vorbereitungszeit geleisteten Trainingsarbeit und des spielerischen Potentials des neuen Kaderns in der nun anlaufenden Saison entsprechend höhere Ziele setzen zu können. Er nennt das Nahziel „guter Mittelfeldplatz“; gelingt es aber von Beginn an, eine schlagkräftige Mischung aus der Routine der bisherigen Spieler und dem jugendlichen Elan der Ex-Jugendspieler zu formen, dann könnte man sich durchaus mit etwas Glück zum Hecht im Karpenteich der Landesliga entwickeln. Nachdem man gegen spielerisch gute Mannschaften immer schon gut aussah, dürfte es entscheidend sein, wie man sich in den Auswärtsspielen bei den einen robusten, kämpferisch betonten Fußball bevorzugenden Mannschaften der Staffel durchsetzen kann.

In den Heimspielen hoffen die Mannschaft, Trainer Kaisch und Abteilungsleiter Nosch, mehr Zuschauer als in der letzten Saison begrüßen zu können. Zu oft konnten sie alle Zuschauer per Handschlag begrüßen! Kommen Sie ins Möslestadion zu den Heimspielen der FFC-Amateure. Sehen Sie den einen oder anderen Lizenzspieler von morgen in seiner Entwicklung. Sie werden Ihre Freude haben am technisch und spielerisch erfrischenden Fußball der „FFC-Fohlen“. Also besuchen Sie die Heimspiele der FFC-Amateure! Hier die nächsten Termine:

Sonntag, 10. 9., 15 Uhr FFC-Amateure – Endingen

Sonntag, 24. 9., 15 Uhr FFC-Amateure – Laufenburg

Sonntag, 8. 10., 15 Uhr FFC-Amateure – Neuenburg

ERNST EICHE

AUTOLACKIEREREI · BLECHNEREI

7800 Freiburg im Breisgau
Vordermattenstr. 7 · Telefon (07 61) 508775

Metalleffekt-Reparaturlackierungen
für uns kein Problem. –
Wir sind darauf spezialisiert.

- Karosseriearbeiten
- Unterbodenschutz
- Hohlraumversiegelung
- Kotflügelverbreiterungen

werden bei uns zu Ihrer
vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

www.ffc-history.de

GSCHWANDER KG

SÄGEWERK



HOLZHANDLUNG

7804 Glottertal - Talstraße 141 - Telefon (076 84) 219

FFC-Statistik 1978/79

Die Saison in Zahlen

Spieleinsätze, eingesetzte Minuten und Tore

	Punktespiele			Pokalspiele		
	Spiele	Min.	Tore	Spiele	Min.	Tore
Bente	5	450	—	1	75	—
Birkenmeier	5	450	—	1	90	—
Bischoff	—	—	—	—	—	—
Bruder	4	360	—	1	90	2
Bührer	4	155	2	1	45	1
Derigs	5	440	1	1	90	—
Hug	5	287	1	1	45	—
Karvouniaris	5	450	1	1	90	—
Löffler	—	—	—	—	—	—
Marek	3	195	—	—	—	—
Metzler	5	420	—	1	90	—
Mießmer	3	270	—	1	90	—
Schnitzer	4	195	—	—	—	—
Schulz	5	385	1	1	90	—
Steinwarz	5	450	—	1	90	—
Stobek	—	—	—	—	—	—
Vogtmann	2	55	—	1	15	—
Widmann	5	390	2	1	90	3

Torschützenliste Punktespiele

Bührer	2
Widmann	2
Derigs	1
Hug	1
Karvouniaris	1
Schulz	1

Torschützenliste Pokalspiele

Widmann	3
Bruder	2
Bührer	1

Die Torjäger...

... der Bundesliga:

Fischer (Schalke 04)	5
Toppmöller (Kaiserslautern)	4
Cullmann (FC Köln)	3
G. Müller (FC Bayern)	2
Günther (Düsseldorf)	2
Zimmermann (Düsseldorf)	2
Volkert (Stuttgart)	2
Reimann (HSV)	2
Bruns (Mönchengladbach)	2
Rüßmann (Schalke)	2
Vöge (Dortmund)	2

... der Zweiten Liga Süd:

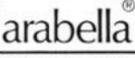
Kirschner (Fürth)	6
Seubert (Worms)	5
Schenk (Ingolstadt)	5
Gerber (1860)	5
Sommerer (Bayreuth)	4
Bitz (Offenbach)	4
Dymalla (Hanau)	4
Beichle (Augsburg)	4

... der Zweiten Liga Nord:

Schatzschneider (Hannover 96)	8
Fagot (Wuppertal)	5
Lücke (Wanne-Eickel)	5
Beverungen (St. Pauli)	4
Mattson (Uerdingen)	4
Lüttges (Uerdingen)	4
Brücken (Leverkusen)	4
Stradt (Aachen)	4
Wagner (Osnabrück)	4

... der Oberliga Baden-Württemberg:

Kauer (Eislingen)	8
Klein (Weinheim)	6
Güntner (Neckargerach)	5
Mayer (Offenburg)	4
Hoffmann (Göppingen)	4
Klebs (Villingen)	4
Walter (Weinheim)	4
Heintz (Sandhausen)	4

 <p>Jalousien sehen chic aus, dienen als Sicht-, Blend-, Hitzeschutz und zur Lichtregulierung.</p>	 <p>Rolladen mit Flexaluminium zum nachträglichen problemlosen Einbau.</p>	 <p>Markisen die einzige Markise mit Variomatic – die Sonne wandert, der Schatten bleibt.</p>
<p>J. GOCKL 7800 Freiburg · Böcklerstr. 11 · Telefon (0761) 13 10 88</p>		

Schon in drei Tagen empfängt der FFC in seinem nächsten Heimspiel den Neuling aus Bayern, MTV Ingolstadt

Kommen Sie am Samstag, dem 2. September ins Mösle-Stadion

Auch zu diesem Spiel informiert Sie FFC aktuell

FFC gegen MTV Ingolstadt

Für Urlaub ohne Bargeldrisiko:



DM-Reiseschecks,
eurocheques
Traveller Cheques

 **Sparkasse Freiburg**

www.ffc-history.de

FFC-Spielerporträts:



Heiner Schnitzer

Harter Abwehrspieler. Auf allen Abwehrpositionen verwendbar



Karl-Heinz Mießner

Von der letztjährigen Sturmspitze zum modernen Offensiv-Verteidiger



Karl-Heinz Schulz

Aus der eigenen Jugend des FFC. Mit enormem Laufvermögen und Einsatzfreude; einer der zuverlässigsten FFC-Akteure im Mittelfeld



Hans-Peter „Bubi“ Widmann

Stürmer mit Biß und Vollstreckerqualitäten

Franz Beckenbauer fehlte in Argentinien.

Franz Beckenbauer kommt nach Freiburg.



Mit Cosmos New York
ins Mösle-Stadion.

Am 21. September 78,
17.00 Uhr.

Kartenvorverkauf

in der Vorverkaufsstelle im Stadion, Schwarzwald-Reisebüro, Rotteckplatz, Fischer-Gissot, Littenweiler Straße 7 und Engelbergerstraße 37, Holderried-Birkle, Oberlinden 9, Karlsbau-Kiosk, W. Fees, Auf der Zinnen 1

Zu diesem einmaligen Spiel erscheint ein großes Sonderheft von FFC aktuell mit vielen Bildern und Berichten über die Cosmos-Elf und die Mannschaft des FFC.

www.ffc-history.de

Terminplan der Oberliga Baden-Württemberg (Vorrunde)

Samstag, 23. September

SV Neckargerach – FC Eislingen
SpVgg Ludwigsburg – FC Rastatt
SV Göppingen – VfR Mannheim
SSV Reutlingen – FC Pforzheim
DJK Konstanz – VfB Friedrichshafen
FV Offenburg – FV Biberach
FV Weinheim – SB Heidenheim
SV Kuppenheim – FV Ravensburg
SSV Ulm 1846 – FC Villingen (Sonntag)
SV Sandhausen – FC Taifingen (Sonntag)

Samstag, 7. Oktober

FC Taifingen – SV Neckargerach
FV Biberach – FV Weinheim
FV Ravensburg – SpVgg Ludwigsburg
FC Eislingen – SV Kuppenheim
SB Heidenheim – SV Sandhausen
VfB Friedrichshafen – FV Offenburg
FC Rastatt – SSV Ulm 1846
FC Pforzheim – DJK Konstanz (Sonntag)
FC Villingen – SV Göppingen (Sonntag)
VfR Mannheim – SSV Reutlingen (Sonntag)

Samstag, 14. Oktober

DJK Konstanz – VfR Mannheim
SpVgg Ludwigsburg – SSV Ulm 1846
SSV Reutlingen – FC Villingen
FV Offenburg – FC Pforzheim
FV Weinheim – VfB Friedrichshafen
SV Neckargerach – SB Heidenheim
SV Kuppenheim – FC Taifingen
FV Ravensburg – FC Eislingen
SV Göppingen – FC Rastatt (Sonntag)
SV Sandhausen – FV Biberach (Sonntag)

Samstag, 21. Oktober

FV Biberach – SV Neckargerach
FC Rastatt – SSV Reutlingen
FC Eislingen – SpVgg Ludwigsburg

FC Taifingen – FV Ravensburg
SB Heidenheim – SV Kuppenheim
VfR Mannheim – FV Offenburg
FC Pforzheim – FV Weinheim
SSV Ulm 1846 – SV Göppingen
VfB Friedrichshafen – SV Sandhausen (Sonntag)
FC Villingen – DJK Konstanz (Sonntag)



Möbel nach Maß

**JOSEF
JÄGER**
schreiner | innenausbau

Tische
Eckbänke
Bücherregale
Schlafzimmer
Schrankwände

Tel. 49 14 10 Freiburg Rimsinger Weg 9

Samstag, 28. Oktober

FV Weinheim – VfR Mannheim
FC Eislingen – FC Taifingen
SpVgg Ludwigsburg – SV Göppingen
SSV Reutlingen – SSV Ulm 1846
FV Offenburg – FV Villingen
SV Neckargerach – VfB Friedrichshafen
SV Kuppenheim – FV Biberach
FV Ravensburg – SB Heidenheim
DJK Konstanz – FC Rastatt (Sonntag)
SV Sandhausen – FC Pforzheim (Sonntag)

Mittwoch, 1. November (Allerheiligen)

FC Taifingen – SpVgg Ludwigsburg
SB Heidenheim – FC Eislingen
FV Biberach – FV Ravensburg
VfB Friedrichshafen – SV Kuppenheim
FC Pforzheim – SV Neckargerach
VfR Mannheim – SV Sandhausen
FC Villingen – FV Weinheim
FC Rastatt – FV Offenburg
SSV Ulm 1846 – DJK Konstanz
SV Göppingen – SSV Reutlingen

Samstag, 4. November

SV Neckargerach – VfR Mannheim
FC Eislingen – FV Biberach
DJK Konstanz – SV Göppingen
FV Offenburg – SSV Ulm 1846
SV Kuppenheim – FC Pforzheim
FV Ravensburg – VfR Friedrichshafen
FC Taifingen – SB Heidenheim
SV Sandhausen – FC Villingen (Sonntag)
FV Weinheim – FC Rastatt (Sonntag)
SpVgg Ludwigsburg – SSV Reutlingen (Sonntag)



FIAT-LANCIA
H. Michalk GmbH
& CO
Kraftfahrzeughandel K-G.

Hummelstr. 5, Nähe Kronenbrücke, Tel. 07 61 77 03 31-322
Ständige Gebrauchtwagen-Vorkauf
Basler Landstr. (neben Esso-Tankstelle)

www.ffc-history.de

RAUMGESTALTUNG

röhrl

Wir schaffen
anspruchsvolle
Wohnatmosphäre

Wohn-
+Objektmöbel
Freiburg
Sedanstraße 12 a
Nähe Stadttheater
Telefon 36266
+26703

Samstag, 11. November

FV Biberach – FC Tailfingen
SSV Reutlingen – DJK Konstanz
SB Heidenheim – SpVgg Ludwigsburg
VfB Friedrichshafen – FC Eislingen
FC Pforzheim – FV Ravensburg
FC Rastatt – SV Sandhausen
SSV Ulm 1846 – FV Weinheim
SV Göppingen – FV Offenburg
FC Villingen – SV Neckargerach (Sonntag)
VfR Mannheim – SV Kuppenheim (Sonntag)

Noch 22 Tage
und Franz Beckenbauer
kommt nach Freiburg.

Am 21. September 1978:
FFC – Cosmos New York

... auch zu diesem Spiel
informiert Sie mit einem
großen Sonderheft „FFC aktuell“

Samstag, 18. November

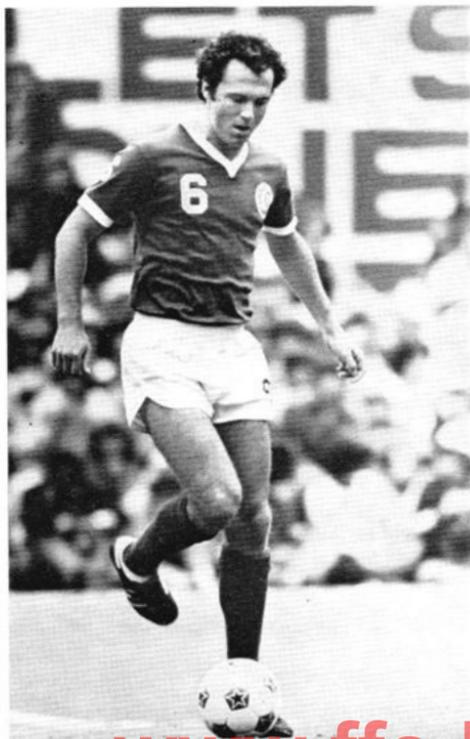
SV Neckargerach – FC Rastatt
DJK Konstanz – SpVgg Ludwigsburg
FV Offenburg – SSV Reutlingen
FV Ravensburg – VfR Mannheim
FC Eislingen – FC Pforzheim
FC Tailfingen – VfB Friedrichshafen
SB Heidenheim – FV Biberach
SV Sandhausen – SSV Ulm 1846 (Sonntag)
SV Kuppenheim – FC Villingen (Sonntag)
FV Weinheim – SV Göppingen (Sonntag)

Samstag, 25. November

SSV Reutlingen – FV Weinheim
SpVgg Ludwigsburg – FV Biberach
VfB Friedrichshafen – SB Heidenheim
FC Pforzheim – FC Tailfingen
FC Villingen – FV Ravensburg
FC Rastatt – SV Kuppenheim
SSV Ulm 1846 – SV Neckargerach
SV Göppingen – SV Sandhausen
DJK Konstanz – FV Offenburg
VfR Mannheim – FC Eislingen (Sonntag)

Samstag, 2. Dezember

FV Weinheim – DJK Konstanz
FC Tailfingen – VfR Mannheim
FV Offenburg – SpVgg Ludwigsburg
SV Neckargerach – SV Göppingen
SV Kuppenheim – SSV Ulm 1846
FC Eislingen – FC Villingen
SB Heidenheim – FC Pforzheim
FV Biberach – VfB Friedrichshafen
SV Sandhausen – SSV Reutlingen (Sonntag)
FV Ravensburg – FC Rastatt (Sonntag)



Herausgeber: Verlag FFC aktuell, 7800 Freiburg, Kirchzartener
Straße 21, Telefon 63 063

Druck: Faist-Druck, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Tele-
fon 63 063. Titel-Layout: Werbeagentur Klaus Faist, 7800 Freiburg,
Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 064

Foto: Karl Müller, Freiburg

www.ffc-history.de

Ihre weiche Landung ist härter als Sie denken!

Oder: Wie FDF dafür sorgt, daß der Airbus sicher startet und landet.

Technische Perfektion und hohe Sicherheitsreserven sind primäre Forderungen im modernen Flugbetrieb. Zum Beispiel müssen die hochbelasteten Hydraulik-Leitungen der Flugzeug-Fahrwerke absolut dicht und bruchfest sein. Die Antwort: Induktions-Schutzgaslötlung mit FDF-Know-how.

Die Voraussetzung dafür schafft FDF schon beim partnerschaftlichen Gespräch mit seinem Kunden. Im Vordergrund steht die Technik – nicht unbedingt der Profit. Die induktive Lötung von nur 400-500 Flugzeug-Hydraulikleitungen pro Jahr

ist sicherlich kein Fertigungsrekord. FDF weiß aber, wann Handarbeit, geduldige und saubere Werkstückvorbereitung sein müssen und wie Vorrichtung, Schutzgas und Induktor richtig kombiniert werden.

Die hundertprozentige röntgenografische Schlußkontrolle der Lötstellen beweist es: Befund negativ.

Lernen Sie FDF-Erfahrung und Qualität kennen. Unsere Ingenieure stehen zum Fachgespräch bereit.



Unauffällig, aber lebenswichtig: Hydraulik-Leitung des Airbus, von FDF induktiv gelötet.



Induktionserwärmung Fritz Düsseldorf GmbH
Lehenerstr. 91-93, 7800 Freiburg
Tel. 07 61/8 30 33/34/35



Heinz Santo

VERTRAGSWERKSTATT
DER DAIMLER-BENZ AG

7800 Freiburg im Breisgau
Im Grün 3
Telefon (0761) 33484

Wie Sie Ihre Füße betten, so gehen Sie.



BERKEMANN-SCHUHE
HABEN DAS FUSSGERECHTE BETT.

BERKEMANN beflügelt Füße.



Conrad Sacklen

Mieder und Bandagen

Salzstraße 41-43 · Telefon 36534



Fachgeschäft seit 1900



7800 Freiburg · Rathausgasse 7 · Telefon 36490

Deutsche und Schweizer
Uhren · Kuckucksuhren
Trauringe
Bestecke
Goldwaren

www.ffc-history.de

Hifi-Stereo-Anlagen

kauft man beim Fachmann

- Drei internationale Hifi-Studios
- Planung Beratung Verkauf Service

hi-fi studio
**Krogull
Silomon**

Führend in Freiburg – immer preiswert!
Merianstraße 5 · Telefon 3 11 86

MÖBEL

aus

SKANDINAVIEN

in

Eiche · Teak · Kiefer

POCHADT + HÖHNE

MÖBEL – RAUMGESTALTUNG

7800 FREIBURG-EBNET
AM SCHLOSS

7800 FREIBURG I. BR.
HERRENSTR. 2

Pils
vom Faß



hier in der
Stadion-
Gaststätte

**Für Leute mit
Spar-Verstand:**

**Das
BfG-Kapital-
Sparbuch.**

Garantierte, jährlich steigende Zinsen. 5 Jahre Laufzeit. Jederzeit einlösbar: Das ist das BfG-Kapital-Sparbuch. Kapital-Sparbücher gibt's gleich zum Mitnehmen bei jeder BfG-Geschäftsstelle. Ab 100 Mark.

BfG

Bank für
Gemeinwirtschaft
7800 Freiburg
Friedrichring 34 a
Telefon 3 60 54

Druck
der Stadionzeitung
FFC aktuell

Faist-Druck GmbH

7800 Freiburg
Kirchzartener Straße 21
Telefon (07 61) 63063

www.ffc-history.de